

Presseinfo (Langfassung)

20. September 2007

KUPFakademie und Kunstuniversität Linz**Maßgeschneiderte Weiterbildung
für PraktikerInnen aus der initiativen Kulturarbeit:
Akademie Kulturarbeit**

PraktikerInnen aus der initiativen Kulturarbeit in ihrer Arbeit zu unterstützen – das ist Ziel der von KUPFakademie und Kunstuniversität Linz erstmalig angebotenen berufsbegleitenden Weiterbildung: der Akademie Kulturarbeit. Neben der Erarbeitung von Kulturbegriffen oder der Verortung von Kulturinitiativen im gesellschaftlichen Kontext, stehen ebenso Themen-Schwerpunkte wie Projektmanagement oder Öffentlichkeitsarbeit von Dezember 2007 bis Juli 2008 auf dem Akademie-Stundenplan. Die Akademie Kulturarbeit ist ein Kooperationsprojekt von KUPFakademie und Kunstuniversität Linz.

Die Akademie Kulturarbeit wird gefördert durch das Land Oberösterreich im Rahmen des projektbezogenen Bildungskontos nach dem Innovationstopf.

Kulturinitiativen in Oberösterreich

Zahlreiche Kulturinitiativen engagieren sich in Oberösterreich. Sie organisieren Kulturveranstaltungen unterschiedlichster Sparten (Musik, Theater, Literatur, ...), gestalten Projekte mit gesellschaftlich wichtigen Themen oder setzen sich für freie Medien mit offenem Zugang ein – und setzen so unverzichtbare Impulse für die Lebensqualität vor Ort. Das ist jedoch nicht alles. Durch diese neuen regionalen bzw. thematisch neuen Aktivitäten, muss dieses Engagement der KulturarbeiterInnen als aktive demokratie- und gesellschaftspolitische Beteiligung verstanden werden. Initiative KulturarbeiterInnen sind in ihrem Engagement bzw. in ihrer Arbeit doppelt gefordert: Sie benötigen praktische Fähigkeiten zur Umsetzung ihrer Kulturarbeit vor Ort und gleichzeitig das Reflexionsvermögen, sich im Feld der zeitgenössischen Kunst und Kultur orientieren und bewegen zu können.

Genau hier setzt die Akademie Kulturarbeit an:

Die bereits erworbenen Kompetenzen der PraktikerInnen aus der initiativen Kulturarbeit werden durch die Akademie Kulturarbeit gestärkt und erweitert. Das maßgeschneiderte Angebot der Akademie Kulturarbeit soll für die TeilnehmerInnen neue Handlungsspielräume eröffnen.

Die Zielgruppe

Die Akademie Kulturarbeit ist ein Weiterbildungsangebot von ExpertInnen für AktivistInnen aus der initiativen Kulturarbeit. Voraussetzung für die Teilnahme ist deshalb erste praktische Erfahrung im Bereich der initiativen Kulturarbeit. Diese Erfahrung kann haupt- oder ehrenamtlich erworben worden sein. Darüber hinaus muss der Lebensmittelpunkt der TeilnehmerInnen in OÖ liegen. Bei der Planung der Seminartermine der Akademie

Kulturarbeit wurden insbesondere auch die Bedürfnisse Berufstätiger berücksichtigt. Eltern werden zudem während dieser Zeit die Kosten, die für Kinderbetreuung entstehen, erstattet. Auch wurden für die Seminarblöcke bewusst keine klassischen Seminarhotels gewählt, sondern die Entscheidung fiel u.a. auf den Alten Schlachthof Wels. Hier können die TeilnehmerInnen, bei Bedarf, nahegelegene, günstige Übernachtungsmöglichkeiten in Anspruch nehmen.

Kooperation KUPFakademie und Kunstuniversität Linz

Die Akademie Kulturarbeit ist ein Kooperationsprojekt von KUPFakademie und Kunstuniversität Linz. Die Weiterbildung wird mit einem Zertifikat von KUPFakademie und Kunstuniversität Linz abgeschlossen. *„Die Kunstuniversität Linz ist für uns nicht nur ein guter und wichtiger Partner im Kunst- und Kulturbereich. StudentInnen und auch AbsolventInnen der Kunstuni sind potentielle Zielgruppe für die Akademie Kulturarbeit. Denn beide Gruppen engagieren sich überdurchschnittlich häufig im initiativen Kulturbereich“*, beschreibt die Projektleiterin der Akademie Kulturarbeit, Andrea Mayer-Edoloei, die erstmalige Kooperation von KUPFakademie und Kunstuniversität Linz.

Rainer Zendron, Vizerektor der Kunstuniversität Linz: *„Für die Kunstuniversität Linz ist diese Kooperation in mehrfacher Hinsicht zu begrüßen. Neben internationalen Vernetzungen und Kooperationen ist für die Kunstuniversität Linz auch eine regionale Verankerung von Bedeutung – und zwar nicht nur mit der Wirtschaft, sondern auch mit Teilen der Zivilgesellschaft, insbesondere mit dem Feld der Kulturarbeit. Gerade dieses Feld stellt im Bereich der Weiterbildung abseits von gängigen Kulturmanagementlehrgängen eine spannende und herausfordernde Aufgabe dar.“*

Die Bausteine

Für die Weiterbildung wurde ein Konzept verschiedener, ineinander greifender Bausteine entwickelt. Dies sichert den TeilnehmerInnen nicht nur umfangreiches theoretisches und praktisches Know-how, sondern bietet auch ein größtmöglichstes Maß an persönlicher Flexibilität und Ausgestaltung innerhalb der Weiterbildung.

- > **Seminare**
- > **Kulturtheorie-Glossar:** Hier werden wichtige Begrifflichkeiten der Kulturtheorie und –praxis erarbeitet.
- > **Praxisprojekt:** Jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer setzt innerhalb der Weiterbildung ein frei gewähltes Projekt um.
- > **Individuelle Weiterbildung:** Insgesamt 40 Stunden stehen für die individuelle Weiterbildung zur Verfügung. Die Seminarleitung der Akademie Kulturarbeit berät bei der Auswahl geeigneter Seminare.
- > **Peergroups:** Die gemeinschaftliche Arbeit in regionalen Peergroups (3 Treffen) dient zusätzlich der gegenseitigen Unterstützung und Beratung der TeilnehmerInnen.
- > **Coaching, Beratung:** Insgesamt fünf Beratungs- bzw. Coachingstunden können von jeder Teilnehmerin / jedem Teilnehmer zur persönlichen Weiterentwicklung bzw. als zusätzlicher Input aktiv genutzt werden.

Die TeilnehmerInnen haben so die Möglichkeit, durch individuelle Fortbildungen, Einzelcoachings und auch ein frei gewähltes Projekt, die Akademie Kulturarbeit zusätzlich auf ihre ganz persönlichen Bedürfnisse und Wünsche abzustimmen.

Die Seminarinhalte: Theorie und Praxis

Gleichberechtigte Eckpfeiler der Akademie Kulturarbeit sind – aufbauend auf den Erfahrungen der TeilnehmerInnen – die fundierte Erweiterung des theoretischen Orientierungswissens und intensive Praxisarbeit. Denn nicht nur das „wie“ von Kulturarbeit ist interessant, sondern auch das „warum“ und „wohin“. Ausgangspunkt für die Inhalte der Akademie Kulturarbeit ist das Engagement und Interesse von AktivistInnen in der Kulturarbeit.

Die Seminarinhalte:

- > **Kulturinitiativen im gesellschaftlichen Kontext**
- > **Kulturbegriffe**
- > **Kulturpolitik**
- > **Teamarbeit**
- > **Projektmanagement**
- > **Finanzierung und Rahmenbedingungen**
- > **Gender**
- > **Kulturarbeit in der Einwanderungsgesellschaft**
- > **Öffentlichkeiten**
- > **Praxisbeispiele.**

Kursbeitrag / Anmeldung

Maximal 15 TeilnehmerInnen aus OÖ können die Akademie Kulturarbeit von Dezember 2007 bis Juli 2008 besuchen. Die Kosten für die Akademie Kulturarbeit betragen EUR 6.632,- pro TeilnehmerIn. Das Land OÖ fördert jede Teilnehmerin / jeden Teilnehmer mit EUR 6.132,-. **Der TeilnehmerInnenbetrag für die Akademie Kulturarbeit beträgt damit EUR 500,-.**

Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2007.

Die Anmeldung für die Akademie Kulturarbeit kann direkt online unter www.kupfakademie vorgenommen werden. Die Auswahl der TeilnehmerInnen erfolgt mittels persönlicher Auswahlgespräche durch die KUPFakademie.

Im September/Oktobre: Infoabende

Ausführliche Informationen über die Inhalte, den Ablauf und die Auswahl der TeilnehmerInnen für die Akademie Kulturarbeit gibt es an **drei Infoabenden.**

Die Termine, jeweils 19 Uhr:

25. September KIK – Kunst im Keller, Ried/Innkreis

26. September röda, Steyr

10. Oktober, Kunstuniversität Linz, HS 1.

Die KUPFakademie

... wurde 2006 gegründet. Die KUPFakademie bietet Weiterbildungen an, die speziell auf die Bedürfnisse von AktivistInnen aus der initiativen Kulturarbeit zugeschnitten sind. Die Weiterbildungsangebote werden für diese TeilnehmerInnen möglichst

kostengünstig angeboten. Die KUPFakademie arbeitet im Auftrag der KUPF, der Kulturplattform Oberösterreich. Damit ist die Arbeit der KUPFakademie inhaltlich an die Grundsätze und Grundhaltung der KUPF – Kulturplattform Oberösterreich gebunden. Im Mittelpunkt steht das demokratie- und gesellschaftspolitische Verständnis der Arbeit von Kulturinitiativen. Das Angebot der KUPFakademie ist vielfältig - so vielfältig wie die Kulturarbeit selbst: Praktisches, wie z.B. Seminare zu Förderungen für Kunst oder Kultur, werden durch Angebote aus dem Bereich der „Social Skills“ ergänzt. Darüber hinaus bilden inhaltliche Themen der initiativen Kulturarbeit einen Schwerpunkt der KUPFakademie. Praxiserfahrene ReferentInnen leiten die Seminare und Workshops der KUPFakademie. Die neue Website der KUPFakademie: www.kupfakademie.at.

Die KUPFakademie
Andrea Mayer-Edoloeyi, Friederike Müllegger
Untere Donaulände 10/1
4020 Linz
office@kupfakademie.at
www.kupfakademie.at

Tel: 0680-2168104
Mo, Mi und Fr von 10 - 13 Uhr
Di und Do von 15 - 18 Uhr

Pressekontakt:

KUPFakademie
Annette Jäckel
Öffentlichkeitsarbeit
Untere Donaulände 10/1, 4020 Linz
Tel.: 0680-2168104
office@kupfakademie.at
www.kupfakademie.at

Kunstuniversität Linz
Mag. Alexandra Furtner
Leitung PR&Kommunikation
Hauptplatz 8, 4010 Linz
Tel.: 0732-7898 286
alexandra.furtner@ufg.ac.at
www.ufg.ac.at